

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde vom 07. November 2018 im Gasthof „Zur Eiche“ in Todesfelde

Beginn: 20.45 Uhr

Ende: 22.05 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 26.10.2018 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Karl-Heinz Ziegenbein
Gemeindevertreter/innen: Manfred Uibel,
Sabine Grandt,
Doris Schümann,
Claus Peter Dieck,
Daniel Jahnke,
Holger Böhm,
Hans Christian Rickert,
Tim Steenbock,
Roland Schulz

Entschuldigt fehlte: Martin Bargholz

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Holger Pirdzuhn

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Bürgermeister Ziegenbein beantragt, die Tagesordnung zu ergänzen um den Punkt 6 „Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen den Gemeinden Todesfelde und Fredesdorf für den Neubau eines Radweges entlang der L167“. Weiter wird durch Gemeindevertreterin Sabine Grandt für die ABT-Fraktion vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt „Mietvertrag Gemeindewohnung“ als TOP 9 nichtöffentlich zu beraten.

Die Gemeindevertretung stimmt der Erweiterung und Änderung der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde – Teil I –
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Nachwahl für den Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss
5. Fällung der Eiche am Ehrenmal
6. Kooperationsvertrag zwischen den Gemeinden Todesfelde und Fredesdorf für den Neubau eines Radweges entlang der L167
7. Feuerwehrhaus: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
8. Einwohnerfragestunde –Teil II –

Nichtöffentlicher Teil

9. Mietvertrag Gemeindewohnung

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I –

Es wird nachgefragt, wann die Kaufverträge für die Grundstücke im neuen Baugebiet abgeschlossen und beurkundet werden. Bürgermeister Ziegenbein antwortet, dass die Unterlagen des Katasteramtes noch fehlen und voraussichtlich in der kommenden Woche vorliegen. Sodann wird die Beurkundung von einem Notar vorbereitet. Weiter wird angeregt, über die Fälligkeit des Kaufpreises für die Grundstücke neu zu beraten, da durch die Verzögerungen im Einzelfall ein Baubeginn auf den Grundstücken erst im kommenden Jahr möglich ist.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 06.09.2018 ergeben sich keine Einwendungen, sodass diese als genehmigt gilt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Der Bürgermeister geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Zum Stichtag 31.12.2017 hatte die Gemeinde Todesfelde 1.072 Einwohner.
2. Durch den Wege-Zweckverband wird der Stellplatz für die Papiercontainer gekündigt. Grund hierfür sind vermehrte Müllablagerungen neben den Containern und die widerrechtliche Papierentsorgung durch Selbstständige.
3. Für die Beschaffung einer Wärmebildkamera ist der Auftrag mittlerweile erteilt worden.
4. Im Gasthof „Zur Eiche“ hat es im Bereich der Küche einen erheblichen Wasserschaden gegeben. Eine Warmwasserleitung war undicht. Der Schaden ist der zuständigen Versicherung gemeldet worden. Auch die notwendigen Reparaturarbeiten sind beauftragt.

Als Vorsitzender des Kultur-, Jugend- und Sozialausschusses berichtet Thomas Stürwold, dass die nächste Ausschusssitzung am morgigen Tag stattfindet und der mobile Jugendraum dort vorgestellt wird.

Da der Vorsitzende des Bauausschusses, Heinz Wulff, aus gesundheitlichen Gründen verhindert ist, berichtet Gemeindevertreter Roland Schulz über die Beratungen im Ausschuss zu den Themen Gasthof „Zur Eiche“, Winterdienst und Fällung der Eiche am Ehrenmal. Der Ausschuss empfiehlt, das Thema Radwegbau Richtung Fredesdorf weiter voranzutreiben.

Bürgermeister Ziegenbein ergänzt, dass für die Renovierungsarbeiten im Gasthof „Zur Eiche“ Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Nachwahl für den Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss

Nach dem Ausscheiden von Harald Mika wegen Wohnortwechsel wird durch die Fraktion der ABT Frau Ronja Werner als bürgerliches Mitglied für den Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Fällung der Eiche am Ehrenmal

Bürgermeister Ziegenbein berichtet, dass nach einer Untersuchung durch einen Baumchirurgen die Eiche am Ehrenmal zum Preis von 2000,- EUR behandelt werden kann. Die Genehmigung zum Fällen des Baumes wird derzeit durch die untere Naturschutzbehörde nicht erteilt. Bürgermeister Ziegenbein beabsichtigt, bei einem Fachmann des Wege- Zweckverbandes eine zweite Meinung über den Zustand des Baumes einzuholen. Danach wird entschieden, ob der Baum gefällt oder behandelt werden soll.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Kooperationsvertrag zwischen den Gemeinden Todesfelde und Fredesdorf für den Neubau eines Radweges entlang der L167

Bürgermeister Ziegenbein erläutert die Notwendigkeit für die mit dem Kreis Segeberg, Herrn Birnbaum, abgestimmte Kooperationsvereinbarung, die von den beiden Gemeindevertretungen Fredesdorf und Todesfelde noch zu beschließen ist.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung die im Entwurf vorliegende Kooperationsvereinbarung mit der Gemeinde Fredesdorf für den Neubau eines Radweges entlang der L 167. Die Kooperationsvereinbarung ist der Urschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Feuerwehrhaus: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Die Gemeindevertretung Todesfelde beschließt nach kurzer Aussprache einen Arbeitskreis für das weitere Vorgehen zum Thema Feuerwehrhaus zu gründen. Je eine Person aus den Fraktionen und die Feuerwehrkameraden sollen daran beteiligt werden. Durch Gemeindevertreterin Sabine Grandt wird angeregt, schon zum jetzigen Zeitpunkt einen Architekten an der Vorplanung zu beteiligen.

Im Anschluss beschließt die Gemeindevertretung auf Antrag von Gemeindevertreter Claus Peter Dieck, folgende Personen in den Arbeitskreis zu berufen:

Gemeindevertreter Hans-Christian Rickert, Gemeindevertreter Daniel Jahnke, Gemeindevertreter Roland Schulz und die Feuerwehrkameraden Marco Wrage, Sven Höpcke und Heico Clasen sowie Bürgermeister Karl-Heinz Ziegenbein.

Dieser Arbeitskreis soll von Bürgermeister Ziegenbein kurzfristig einberufen werden und bereits zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde Vorschläge unterbreiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde -Teil II

Es werden keine Anfragen an die Gemeindevertretung gerichtet.

Der Tagesordnungspunkt 9 ist Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und Bürgermeister Ziegenbein gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung bekannt. Der Bürgermeister schließt die Sitzung und bedankt sich bei allen Beteiligten.

Bürgermeister

Protokollführer